

Unvorhergesehen

Inktober52 (2021)

Von lula-chan

KW 36: Golden - Goldfarben

Galger beobachtet Boo aus seinem Versteck hinaus. Zeck und Bramph liegen mit Bauchkrämpfen zu Hause, Zino hat es ebenfalls erwischt, wie Galger bei einem kurzen Besuch feststellen musste, bleibt also nur er selbst. Zum Glück hat er die Kekse nicht angerührt, sonst würd es ihm jetzt genauso wie den anderen ergehen. Die Frage ist nur, was bezweckt Boo damit, denn das es Boo war, war Galger von Anfang klar. So wie Boo derzeit drauf ist, macht er jedem Schnurk Konkurrenz, nein, falsch, er hat jeden Schnurk bereits drei Runden hinter sich gelassen. Es ist sogar schon so schlimm mit ihm, dass sich Galger freiwillig mit Zino verbündet hat - und Zino ohne zu zögern zugestimmt hat. Da Zino nun aber ausgefallen ist, muss Galger alleine herausfinden, was Boo vorhat - oder eher das, was von Boo Besitz ergriffen hat. Das ist ihnen mittlerweile auch allen klar, dass das da nie und nimmer Boo sein kann, sondern irgendwas anderes seinen Körper kontrolliert. Vielleicht ist es ja auch ein Double und der echte Boo wird irgendwo festgehalten. Galger hat seine Vermutung bisher jedoch noch nicht geäußert. Gerade bei Zino kann er sich gut vorstellen, was alleine die Vorstellung, dass sein bester Freund irgendwo gefangen gehalten wird, bei ihm auslösen wird und Galger kann nicht riskieren, dass Zino zu übereifrig wird und dann irgendwelche Fehler macht, die sie sich keinesfalls leisten können.

Boo sieht sich aufmerksam um und Galger drückt sich sicherheitshalber näher an die Wand. Erst als Boo sich herunterbeugt, um an irgendwas auf dem Boden herumzuhantieren, entspannt sich Galger wieder etwas. Er kann nicht erkennen, was Boo da gerade genau treibt, doch dann richtet sich Boo wieder auf und Galger kann erkennen, was er in der Hand hat. Er blinzelt mehrmals, um sich wirklich sicher zu sein, dass er richtig sieht, doch tatsächlich, Boo hat einen Pinsel in der Hand und beginnt die Skulptur, die mitten auf dem Dorfplatz steht, mit goldener Farbe anzumalen. Skeptisch beobachtet Galger das Treiben. Er ist sich nicht sicher, was er davon halten soll. Als Boo dann nach getaner Arbeit endlich geht, wagt sich Galger langsam aus seinem Versteck und geht zu der Skulptur. Er umkreist sie und nimmt jeden Zentimeter der nun goldenen Oberfläche unter die Lupe. Galger versteht es nicht. Er hat keine Ahnung, was Boo damit bezwecken will. Einen Grund muss es aber geben und Galger läuft es eiskalt den Rücken runter, wenn er nur daran denkt.